

Mobilitätskonzept für den Radverkehr der Stadt Ingolstadt

D Ergänzende Maßnahmen im Radwegenetz

Auftraggeber:

Stadt Ingolstadt- Tiefbauamt

Spitalstraße 3

85045 Ingolstadt



Auftragnehmer:

INOVAPLAN GmbH

Degenfeldstraße 3

76131 Karlsruhe

Finanziell gefördert durch das Bundesministerium für
Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB)

21.07.2016

Ergänzende Maßnahmen im Radwegenetz

In der Zusammenarbeit mit den Bezirksausschüssen wurden Maßnahmen benannt, deren Umsetzung der Verbesserung des Radverkehrs in Ingolstadt dient, die aber nicht in direktem Bezug zum Vorrangroutennetz stehen und daher gesondert erwähnt werden.

BZA	Ort	Maßnahme
04 – Südost	Kreisverkehr Süd-Ost-Spange/Am Stadtweg	Verbesserung der Querungsmöglichkeiten für den Radverkehr zu Hauptverkehrszeiten
06 – West	Entlang IN2	Lückenschluss der Radwegeverbindung zwischen Mühlhausen und Pettenhoffen
07 – Etting	IN5/IN20	Barrierefreiheit bei Bau der Unterführung/ Bushaltestelle
11 – Friedrichshofen-Hollerstauden	Nördlich Audi-Ring	Ausreichende Aufstellflächen an der Querung vom CineStar zum Rollermarkt